

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 012/2011 (STK)

Interpellation Walter Gurtner (SVP, Däniken): Kuriositäten und Ungereimtheiten im Solothurner Amtsblatt (25.01.2011)

Der Regierungsrat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wieso erscheint das Solothurner Amtsblatt im Internet jeweils nur für eine Woche und wird dann durch die neue Ausgabe ersetzt?
2. Was will man durch die äusserst kurze einwöchige Veröffentlichungszeit im Internet vertuschen (Einsichtnahmen in Veröffentlichungen älteren Datums müssen dann jeweils mit einem begründeten Gesuch erfolgen!)? In anderen Kantonen, wie z.B. Aargau oder Luzern, kann man die alten Amtsblätter im Internet-Archiv noch jahrelang zurückverfolgen.
3. Warum werden immer noch seitenweise von Ausländern begangene Straftaten aller Art (insbesondere auch Verkehrsdelikte) veröffentlicht, obwohl sie ja jeweils doch wegen nicht Belangens als unbekannten Aufenthalts ausgeschrieben und danach abgeschrieben werden?
4. Warum wird nicht konsequent und hartnäckig alles daran gesetzt, diese ausländischen Straftäter zu ahnden und zur Kasse zu bitten, wie wir Schweizer es auch werden, wenn wir im Ausland Straftaten begehen?
5. Entsprechen diese vorgenannten Mängel der Solothurner Amtsblattpraxis und der Kantonalen Amts-Transparenz oder braucht es auch im Kanton Solothurn ein „Wikileaks-System“, um die nötige Transparenz und Durchschlagskraft zu erhöhen?

Begründung (25.01.2011): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Walter Gurtner, 2. Thomas Eberhard, 3. Roman Stefan Jäggi, Hansjörg Stoll, Heinz Müller, Samuel Marti, Albert Studer, Fritz Lehmann. (8)